

## LESUNG IN DER GEMEINDEBÜCHEREI



### Lesung der jungen, talentierten Rottenbacherin **ANGELIKA JEDINGER** Donnerstag, 8. März 2007 19.30 Uhr, Gemeindebücherei Weibern

geboren 1980, Rottenbach  
diplomierte Werbeakademie-Absolventin und  
Schatzdorfer-Literaturpreisträgerin,  
schreibt seit ihrer Jugendzeit

Ihren literarischen Schwerpunkt bildet  
die LYRIK, ihre Sprache ist Hochdeutsch  
ebenso wie die Mundart.

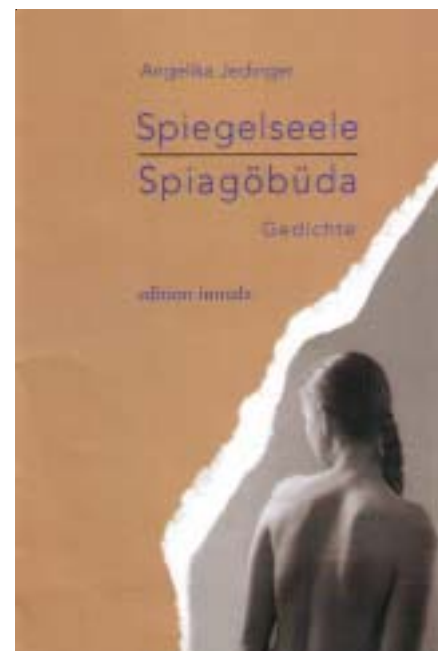
Teilnahme an zahlreichen Lesungen,  
Mitglied des Stelzhamerbundes,  
der Gruppe „neue mundart“ und  
der Literaturplattform Innviertel

2006 erschien ihr erster Gedichtband  
„SPIEGELSEELE – SPIAGÖBÜDA“

Themen aus dem Leben von Jung bis Alt:  
erste Liebe mit all den seelischen Turbulenzen,  
Partnerwahl, damit verbunden Furcht vor  
Enttäuschung, Schmerz, Unsicherheit, Hoffnung,  
Sehnsucht nach Wärme,  
werden von der Jung-Autorin mit überraschender Reife, Offenheit,  
Ehrlichkeit und Couragiertheit sowohl  
in Hochdeutsch als auch öö. Mundart behandelt.

„Aus den einfühlsamen Texten der jungen Autorin spricht die Stimme einer sensiblen Seele, die die vielschichtigen Innenwelten des Lebens an ihrer eigenen Empfindsamkeit reflektiert und gleichsam als Spiegelbilder wieder zurückwirft.“

Der **Gitarrenvirtuose Wolfgang Vrecun**, Hauptschullehrer in Haag, wird den lyrischen Abend durch entsprechende Solostücke aus seinem umfangreichen Repertoire abwechslungsreich umrahmen.



## Inhaltsverzeichnis

Lesung in der Gemeindebücherei ..... 1	Internet für SeniorInnen ..... 4	Sturmschäden - Info ..... 6
Neues aus der Gemeindebücherei ..... 2	Aus dem Musikverein ..... 4	Frauen Netzwerk ..... 6
Einladung zum Info-Abend ..... 2	OÖ. Familienkarte ..... 4	Tischtennisturnier ..... 6
Zeckenschutzimpfaktion 2007 ..... 2	OÖ. Familienpaket ..... 4	Ein Unternehmen stellt sich vor ..... 7
Informationen der Baubehörde ..... 3	Pfarrgemeinderatswahl ..... 5	<b>Sträucherbestellschein ..... 8</b>
<b>STRÄUCHERMARKT ..... 3</b>	Veranstaltungen ..... 5	



## NEUES AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI



### Jahresbilanz 2006 Neue Sachbücher Erneuerung der EDV-Anlage Littera for Windows

#### JAHRESBILANZ 2006:

Systematik	Buchbestand	Entlehnungen	Lesergr.	Aktive Leser
D-Belletristik	558	134	Frauen	20
K-Kinderbuch	977	467	Kinder	62
S-Sachbücher	574	92	Männer	7
	<b>2109</b>	<b>693</b>		<b>89</b>

Obwohl das Buchangebot Jahr für Jahr umfangreicher wird, verringerte sich leider die Ausleihquote im Vergleich zum Vorjahr!

**Neue Sachbücher:** Der Förderungsschwerpunkt „Ausbau des Sachbuchbestandes“ der Kulturabteilung der Oö Landesregierung war für den Zeitraum 2005 und 2006 befristet. Der Ankauf von Sachbüchern wurde bei Anschaffungskosten bis zu 500 Euro mit 80 % (= 400 Euro) gefördert. Das Angebot wurde in Anspruch genommen. Zu folgenden Sachgebieten wählten die Mitarbeiterinnen im Rahmen der Buchausstellung der VS insgesamt 37 Bücher aus:

#### KOCHEN – ERNÄHRUNG – GESUNDHEIT:

##### *Kochbücher:*

- „Das Fünf-Elemente Kochbuch“ chinesische Küche
- „Genial italienisch“ von Jamie Oliver, dem englischen Starkoch
- „Wok“ Gerichte im Wok zubereiten
- „Rezepte für die Gesundheit“
- „Die Kräuterapotheke Gottes“ u.a.

##### *Ernährungs- und Gesundheitsbücher:*

- „Gesunde Ernährung – gibt's die“
- „Schmeckt's noch?“
- „Die Joghurtlüge“
- „Homöopathie“
- „Wildpflanzen neu entdecken“ u.a.

#### Erneuerung der EDV-Anlage:

Für die Umstellung vom Betriebssystem MS-DOS auf das neue System MS WINDOWS musste die Hardware ausgetauscht und das Bibliotheksprogramm LITTERA for WINDOWS angekauft werden. Im Zuge dieser Aufrüstung wurden auch Monitor und Drucker neu angeschafft.

Die Kosten für die EDV-Aufrüstung (Hardware) und den Softwareankauf werden mit 40 % der getätigten Investitionssumme gefördert. Die Fa. Ranner, Haag, wurde mit der Erneuerung der Anlage beauftragt.

Der Auftrag wurde bereits durchgeführt, das Programm installiert, die Daten konvertiert, die Arbeit mit dem neuen LITTERA-Programm funktioniert.

## EINLADUNG ZUM INFO-ABEND

Am Donnerstag, den **22. März** spricht Dr. Lothar Wurm (HLBLA Klosterneuburg) im Kultursaal der Furthmühle in Pram zu folgenden Themen:



- 18.00 Uhr: **Wildobstanbau mit Schwerpunkt Sorten**
  - 19.30 Uhr: **Aktuelle Obstsorten für den Streuobstanbau**
- Anschließend Diskussion, Unkostenbeitrag 5,-- (Sie erhalten schriftl. Unterlagen)



Nützen die Gelegenheit, um neueste Informationen von einem anerkannten Spezialisten zu erhalten! Auf zahlreichen Besuchen freuen sich das Landobstland Inn-Salzach und das Mostlandl Hausruck!

#### ZECKENSCHUTZIMPFKATION 2007



Am Mittwoch, 21. März und Mittwoch, 18. April findet jeweils um 8.00 Uhr die Zeckenschutz-Impfkation in der Volksschule Weibern (Mehrzweckhalle) statt. Zur Impfung sind die Impfkarte und folgende Beträge in bar mitzubringen: Kinder bis zum vollendeten 16. Lj. € 12,80, ab dem dritten Kind € 3,63, Erwachsene bzw. Personen über 16 Jahre € 17,40. Eine Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich.



## INFORMATIONEN DER BAUBEHÖRDE

### Baufertigstellung von Kleinhausbauten und Nebengebäuden, sowie sonstiger baulicher Anlagen

Wird eine Baubewilligung für oben angeführte Bauten erteilt, so erlischt diese mit Ablauf von drei Jahren nach dem Eintritt der Rechtskraft des Bewilligungsbescheides, wenn nicht innerhalb dieser dreijährigen Frist mit der Bauausführung begonnen wurde.

Wird mit der Bauausführung innerhalb der dreijährigen Frist begonnen, erlischt die Baubewilligung, wenn das Bauvorhaben nicht innerhalb von fünf Jahren nach Beginn der Bauausführung fertiggestellt wurde. Die vorgenannten Fristen können über Antrag des Bauwerbers angemessen verlängert werden.

Mit Inkrafttreten der Bauordnungsnovelle 1998 am 01. Jänner 1999 wurde die bis dahin erforderliche Kollaudierung abgeschafft.

Seit diesem Zeitpunkt genügt bei der Baufertigstellung von Kleinhausbauten und Nebengebäuden (§ 42 OÖ. Bauordnung), wenn der Bauherr die Fertigstellung des Bauvorhabens der Baubehörde schriftlich anzeigt. Mit dieser Anzeige übernimmt der Bauherr der Baubehörde gegenüber die Verantwortung für die bewilligungsmäßige und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens einschließlich der Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen und Bedingungen.

Jene Bauwerber, welche o.a. Fristen schon überschritten, bzw. die Fertig-

stellung des Bauvorhabens noch nicht angezeigt haben – obwohl dieses schon (teilweise jahrelang) benutzt bzw. bewohnt wird – werden ersucht, in nächster Zeit am Gemeindeamt vorzusprechen.

### Zeitliche Befreiung von der Grundsteuer

Eng verbunden mit der Fertigstellung eines Wohnhauses bzw. von Mietwohnobjekten ist bei Zutreffen der Voraussetzungen die Möglichkeit der Gewährung einer zwanzigjährigen Befreiung von der Grundsteuer.

Ganz wesentlich für die Gewährung ist die **rechtzeitige Meldung der Baufertigstellung**, da die Befreiung mit 1. Jänner des Kalenderjahres beginnt, das der Beendigung der Bauführung folgt, wenn der Steuer-schuldner den Antrag auf Befreiung spätestens binnen sechs Monaten ab Beendigung der Bauführung stellt.

Bei späterer Antragstellung beginnt die Befreiung mit 1. Jänner des auf die Antragstellung folgenden Kalenderjahres, wobei jedoch der zwanzigjährige Befreiungszeitraum bereits vom 1. Jänner des der Beendigung der Bauführung folgenden Kalenderjahres an zu rechnen ist.

Die Beendigung der Bauführung wird mit Bezug des Wohnhauses angenommen, sofern keine entsprechende Meldung erfolgt!!

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Zellinger, 2555-14.**

### Ausnahmen von der Kanalanschlusspflicht; Meldepflicht

Gemäß § 38 OÖ. Bauordnung 1976 konnte die Gemeinde land- und forstwirtschaftliche Bauten von der Kanalanschlusspflicht ausnehmen, wenn die Abwässer im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb zu Düngezwecken verwendet wurden.

Eine ähnliche Regelung sieht das nunmehr geltende OÖ. Abwasserentsorgungsgesetz 2001 vor.

Die Behörde (Gemeinde) hat land- und forstwirtschaftliche Objekte über Antrag des Eigentümers von der Anschlusspflicht dann auszunehmen, wenn nachgewiesen wird, dass ausreichend großer Grubenraum vorhanden ist und die anfallenden Abwässer auf selbstbewirtschaftete geeignete Ausbringungsflächen nach Maßgabe der Bestimmungen des OÖ. Bodenschutzgesetzes 1991 und sonstiger Rechtsvorschriften zu Düngezwecken ausgebracht werden können.

Eigentümer von landwirtschaftlichen Objekten, die bisher von der Anschlusspflicht ausgenommenen waren, haben die **Beendigung der Selbstbewirtschaftung**, zB. durch Verpachtung, der Gemeinde **unverzüglich bekannt zu geben**.

Das heißt, dass für landwirtschaftliche Objekte, welche nicht mehr selbst bewirtschaftet werden, **Anschlusspflicht** besteht.

Es darf darauf hingewiesen werden, dass es sich bei Missachtung der Meldepflicht um eine Verwaltungsübertretung handelt, welche von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 4.000,-- Euro zu bestrafen ist.

### STRÄUCHERMARKT

Am **Freitag, 23. März** veranstalten wir wieder den Sträuchermarkt.

Bitte den Bestellschein (letzte Seite) bis spätestens Dienstag, 20. März am Gemeindeamt Weibern abgeben!!

**Die Ausgabe der Sträucher erfolgt in der Zeit von 15.00 - 16.00 Uhr beim Bauhof der Gemeinde gegen Barzahlung!**





## INTERNET FÜR SENIORINNEN UND INTERESSIERTE AB 55 JAHREN

Kostenloser Internetkurs für SeniorInnen und Interessierte ab 55 an der Hauptschule Haag am Hausruck.

Immer mehr Menschen der Generation 55+ möchten die Vorteile des neuen Mediums (Internet) kennen lernen. Denn hier finden sie auf bequeme Weise eine Fülle von Informationen zu jedem gewünschten Thema, neue Kontaktmöglichkeiten, viele Tipps - zu jeder Tages- und Nachtzeit!

Bei der Aktion des LandesJugend-Referates „Di@log“ am **19. April** werden jugendliche Internet-Experten unserer Schule ihre Kenntnisse an SeniorInnen, aber auch Interessierte ab 55 Jahre weitergeben.

Bei diesem generationenübergreifenden Lernen steht der unbeschwerte Dialog über Altersgrenzen hinweg im Mittelpunkt. Die Hauptschule Haag/H. hat sich als Kursanbieter angeboten.

Interessierte ab 55 Jahren können sich bis **4. April** zur Teilnahme am kostenlosen Internetworkshop unter unten angeführter Telefonnummer oder E-mail-Adresse anmelden. Infos gibt es auch auf der Homepage der Hauptschule Haag unter [www.hshaag.at](http://www.hshaag.at)

- Die TeilnehmerInnen lernen zB. wie man
- \*gezielt im Internet sucht
  - \*E-Mails schreibt
  - \*Dinge des Alltags erledigt
  - \*Dokumente downloaden kann und
  - \*sich sicher im World Wide Web bewegt

### Termin des Internetkurses:

**19. April 2007, 15.00 bis 17.30 Uhr**

**Ort: Hauptschule Haag/H.**

**EDV-Raum**

**Tel: 07732/2243**

**e-mail: [s408052@lshr.eduhi.at](mailto:s408052@lshr.eduhi.at)**

## OÖ. FAMILIENKARTE

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt jede Menge Vorteile für OÖ. Familien!



**Theaterspaß im KUDDELMUDEL – zu „Kasperl und der Wasserdrache“** am 9., 10. u. 11. März jeweils 15.00 Uhr ins Linzer Puppentheater und am 16. und 17. März um jeweils 16.00 Uhr zu „Siegfried, Petersen und der Berg“ oder am 18. März um 16.00 Uhr zu „Das Schätzchen der Piratin“ im Theater des Kindes zum Familienpreis (Eltern + auf der Karte eingetragene Kinder) – Linzer Puppentheater 6 Euro und Theater des Kindes 8 Euro pro Familie.

### Frühlingserwachen am 24. und 25. März in vier heimischen Tierparks.

An beiden Tagen heißt es nicht nur Eintritt frei für alle Kinder, sondern auch Papa oder Mama darf gratis mitkommen, denn an diesem Wochenende bezahlt nur ein Erwachsener den regulären Eintritt. Heuer zum ersten Mal mit dabei ist der Zoo Linz, und auch der Tierpark Altenfelden, der Tiergarten Walding und der Tierpark Stadt Haag laden Familien zu einem Frühlingsspaziergang ein.

### Kluge Köpfe schützen sich! Das Familienreferat und der ÖAMTC sorgen für mehr Sicherheit der Radfahrer.

Heuer sind die qualitativ hochwertigen Radhelme ab 2. April zum Sparpreis von 10,- bei den ÖAMTC Dienststellen erhältlich. Es gibt einen Kleinkinderhelm (46-50) und einen Jugend- und Erwachsenenhelm von der Größe 52 bis 62.

**Nähere Infos: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)**

## OÖ. FAMILIENPAKET

Wertvolle Infos für werdende und frischgebackene Eltern!



Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt.

Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen.

Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem „Oö. Familienpaket“ erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen.

Das darin beigelegte Gutscheineft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab sofort bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

## AUS DEM MUSIKVEREIN

**Terminänderung:** Der Musikverein Weibern bestreitet die Konzertwertung heuer am 14. oder 15. April 2007 in Gunkskirchen! Der Termin im Kulturkalender ist daher hinfällig!

Wir möchten uns ganz herzlich für den Besuch beim Musi-Ball bedanken! Nicht zuletzt durch eure Unterstützung wurde der Ball zu einem großen Erfolg! Weiters bedanken wir uns nochmals bei den Sponsoren und bei Hans Fellingner, der sowohl die Generalprobe als auch die Eröffnung beim Ball gefilmt hat!





## PFARRGEMEINDERATSWAHL



Am Sonntag, **18. März** wird in unserer Pfarre ein neuer Pfarrgemeinderat für die nächsten fünf Jahre gewählt. Du bist herzlich eingeladen, an der Wahl teilzunehmen. Je höher die Wahlbeteiligung, desto höher ist die moralische Unterstützung für den neuen PGR.

Wahlberechtigt sind alle KatholikInnen, die

- a) im Gebiet der Pfarre ihren ordentlichen Wohnsitz haben oder sich dieser Pfarre zugehörig fühlen;
- b) vor dem 1. Jänner 2007 das 16. Lebensjahr vollendet haben (d. h. einschließlich Jahrgang 1990)
- c) nicht voll oder teilweise besachwaltet (früher entmündigt) sind;
- d) nicht durch eine strafrechtliche Maßnahme an der Teilnahme am Gemeindeleben verhindert sind.

### Wahllokale und Wahlzeiten:

**Haupteingang Kirche:** Samstag, 17. März, 19.00-20.45 Uhr, Sonntag, 18. März, 8.15-9.45 Uhr

**Pfarrheim:** Sonntag, 18. März, 8.00-12.00 Uhr

Näheres zum genauen Wahlablauf und zu den KandidatInnen erfahren Sie im nächsten Pfarrbrief.

*Die Mitglieder des Wahlvorstandes:* Blaschek Johannes, Gmeiner Beatrix, Rabengruber Günter, Hiegelsberger Gertraud, Stockinger Sandra, Senzenberger Roland

## VERANSTALTUNGEN



"aufdanken"  
im Kirchenjahr -  
die FASTENZEIT

So wie die Natur den Rhythmus von Aktivität und Passivität kennt, vollzieht sich menschliches Leben im Rhythmus von Wachsein und Schlafen, Arbeit und Muße. Was biologisch und sozial selbstverständlich ist, hat auch im Kirchenjahr seinen Ausdruck: wir feiern Hochfeste - und es gibt Zeiten der Einkehr, der Buße und des bewussten Lebens.

In diesen Zeiten geht es darum, die Aufmerksamkeit auf sein eigenes Leben zu richten und auf die Frage nach dem Sinn des Lebens.

„Die entscheidende Frage für den Menschen ist: Bist du auf Unendliches bezogen oder nicht?“ (C.G. Jung)

Pfarrer Johann SCHAUSBERGER  
St. Pantaleon  
Eintritt: € 4,-

Mittwoch, 14. März 2007  
20.00 Uhr  
Pfarrheim Weibern

**Mittwoch, 21. März**  
Volksschule Weibern  
**„OÖs Schüler tanzen aus den Reihen“**  
Tanzfest der Volksschüler  
Mehrzweckhalle, 19.00 Uhr

**Sonntag, 25. März**  
**Anbetungstag**

**Montag, 26. März**  
**Beginn Langsam-Lauf-Treff mit Nordic Walking**  
Treffpunkt Volksschule, 19.00 Uhr

**Karsamstag, 7. April**  
Union Weibern  
Sekt. Stockschießen  
**Ortsmeisterschaften Asphalt-schießen**  
Schwarzgrub, 13.00 Uhr

**Samstag, 14. April**  
Pensionistenverband Österreichs  
Ortsgruppe Weibern  
**Frühlingsball**  
GH Roitingen, 14.00 Uhr



## STURMSCHÄDEN - INFO

Von der enormen Gefahr und den erheblichen Einkommensverlusten abgesehen, bedeutet die Aufarbeitung von Schadholz nach Katastropheneignissen einen erhöhten Arbeitsaufwand und beträchtlichen Geräteverschleiß.

Beim Katastrophenfonds des Landes kann um eine Beihilfe für diese erhöhten Erntekosten angesucht werden, wobei folgendes zu beachten ist:

- zu verwenden ist der „Antrag auf Beihilfe für die Behebung v. Katastrophenschäden am Waldbestand (56/Fo)“  
- diese liegen bei den Gemeinden auf bzw. können im Internet unter [www.land-oberoesterreich.gv.at/Themen/Formulare/Land- u. Forstwirtschaft](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/Themen/Formulare/Land- u. Forstwirtschaft heruntergeladen werden) heruntergeladen werden.  
- die ausgefüllten Anträge sind beim Gemeindeamt, in dem sich der Schaden ereignet hat, abzugeben. Diese leiten sie an die BH (Bezirksforstinspektion) weiter.

Nach Überprüfung der Schadflächen durch die Bezirksforstinspektion werden die Anträge zur Agrar- und Forstrechts-Abteilung, Katastrophenfonds zur weiteren Bearbeitung geschickt.

- hat ein Waldbesitzer in mehreren Gemeinden beschädigte Bestände, muss nur ein Antrag gestellt werden (i.d. Wohnsitzgemeinde).

- die Schadfläche (= Freifläche od. Fläche mit einer Überschirmung von weniger als 6/10 muss mindestens 0,5 ha betragen. Wird diese durch Teilschadensflächen erreicht, muss jede Teilschadensfläche mindestens 1000 m<sup>2</sup> haben.

- die Förderung beträgt bei erschweren Bringungsverhältnissen 1.000,- Euro/ha Schadensfläche, bei besonders erschweren Bringungsverhältnissen 1.500,- Euro/ha Schadensfläche.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei:  
Bezirksforstinspektionen,  
Agrar- u. Forstrechtsabteilung  
Fr. Weiss, (0732/7720-11808)  
Fr. Loizenbauer (0732/7720-13848)

### WICHTIG:

**Um eine Verbreitung von Schädlingen hintanzuhalten, sollte mit der Aufarbeitung des Schadholzes SOFORT begonnen werden!!!**

## FRAUENNETZWERK



*Was wir heute tun,  
entscheidet darüber,  
wie die Welt morgen aussieht*

*Maria v. Ebner-Eschenbach*

Offene Anlaufstelle für Frauen und Mädchen aller Alters- und Berufsgruppen, die kostenlos und vertraulich Information und Beratung in persönlichen, familiären, sozialen und beruflichen Angelegenheiten suchen.

### Wir können:

- \* Sie persönlich **beraten**
- \* mit Beratungs- und Betreuungseinrichtungen der regionalen Frauen- u. Familienarbeit **vernetzen**
- \* hilfreiche Kontakte mit Arbeitsmarktservice, Wirtschaft und Sozialpartnern **vermitteln**
- \* über Qualifizierungs- und Bildungsanbieter **informieren**

Telefonische Vereinbarung: 07752/71 562 od. 0664/51 78 530

Sprechtag in Grieskirchen: Montag, 8.30 - 15.00 Uhr im Familienzentrum

## TISCHTENNISTURNIER



Sa, 24. März 2007, 12.30 Uhr  
Mehrzweckhalle Weibern

### Bewerbe:

Einzel: Damen & Herren  
Doppel: Damen & Herren

### Siegerpreise:

Hr. Einzel: 15 l Bier  
Hr. Doppel: 2 x 5 l Bier  
Da. Einzel: 1,5 l Sekt  
Da. Doppel: 2 x 1,5 l Sekt

### Anmeldung bis:

Fr, 23. März 2007 unter  
0650/4600 983 oder [karl@gehmaier.at](mailto:karl@gehmaier.at)

Auslosung: Fr, 23. März 07, 21.30 h - GH Roitinger

Siegerehrungen erfolgen im Anschluss nach den Finalbegegnungen  
Trainingsmöglichkeit: Fr, 23. März von 17.00 bis 19.00 Uhr





## EIN UNTERNEHMEN STELLT SICH VOR

*Ein Projekt der Jungen Wirtschaft Weibern*

**Bettina Steinböck berichtet heute über ihr eigenes Unternehmen Tischlein deck dich:**

Wie im gleichnamigen Märchen Tischlein deck dich werden auch bei uns die Tische wie von Zauberhand mit den besten Speisen gefüllt.

Ein Anruf genügt und unser Cateringservice bringt von leckeren Speisen, Getränken, Geschirr, Gläsern, Tischwäsche, Dekoration,... alles mit, was es braucht, um ein schönes Fest zu feiern.

Gekocht wird in den neu adaptierten Räumen, die wir im Gründerzentrum (ehem. Flußbauamt) angemietet haben. Dort ist ausreichend Platz um die vielen Gerichte auch in großen Mengen zuzubereiten. Viele tausend liebevoll verzierte Brötchen, hunderte schön dekorierte Schüsseln Aufstriche, Kilo um Kilo diverse österreichische Käseschmankerl, zig Gemüsetascherl, Bleche von Kuchen, Schale um Schale von geschmackigen Salaten, tausende Gramm von Salami, Räucherspeck und Rohschinken, unzählige Pasten, Cremen und Kipferl haben unsere Küche schon verlassen.

Das Besondere an den Leckerbissen von Tischlein deck dich ist die Qualität der Lebensmittel, mit denen wir kochen. Wir verwenden ausschließlich BIO-Produkte! Aber nicht nur das, wir legen auch sehr hohen Wert auf Saisonalität und Regionalität. D.h. wir sind darauf bedacht, genau das zu verarbeiten, was unsere heimi-

mischen Gärten und Felder zum Zeitpunkt des jeweiligen Buffets bieten. Und wir freuen uns sehr darüber, dass wir ganz in der Nähe so viele Bio-Bauern haben. So beziehen wir z.B. von Fam. Kroiss in Brunham geschmackigen hauchdünnen Räucherspeck oder zartes Rindfleisch für einen leckeren mit Kernöl marinierten Rindfleischsalat. Maria Riener aus Aistersheim versorgt uns mit Mehl, Joghurt, Topfen und für jedes Buffet mit herrlich duftendem Brot und Gebäck.

Neben der besten Qualität und Frische, die wir so sicherstellen leisten wir wertvolle Beiträge zum Umweltschutz (kurze Transportwege, keine chem. synth. Düngemittel), zum Tierschutz (Bio steht für artgerechte Tierhaltung), zur Gentechnikfreiheit, zur Steigerung der Wertschöpfung in der Region,...

Eine ganz besonders große Freude haben wir mit unserem Kräuter-/Blumengarten den wir gemeinsam mit Umweltlandesrat Rudi Anschober und unserem Bürgermeister Gerhard Bruckmüller im Vorjahr eröffnet haben. Denn dort wachsen sämtliche Kräuter, Kapuzinerkresse, Ringelblume, Borretsch, Veilchen, Gänseblümchen und Co, die wir zum Dekorieren unserer Brötchen und Buffets brauchen. Mit Hilfe dieser strahlend bunten (und übrigens auch essbaren) Naturschönheiten und mit viel Liebe zum Detail wird jede unserer Platten zu einem kleinen Kunstwerk.



Gekocht wird bei Tischlein deck dich für Veranstaltungen ab 20 bis 400 Personen, sowohl für private Geburtstagsfeiern, Firmenjubiläen, Hochzeitsfeste oder Meetings. Firmen in ganz Oberösterreich haben uns schon die Ehre erwiesen: Grüne Erde, Voest, Landmaschinen Pöttinger, TIZ, Oberösterreich Tourismus, Wirtschaftskammer, Raika, RAG, Siemens, Ehrentletzberger,... Und auch in Weibern durften wir schon einige Male verwöhnen.

In der Tischlein deck dich-Küche schwingen hauptsächlich Aloisia Stafflinger aus Dirisam und ich den Kochlöffel, bei größeren Buffets holen wir uns Unterstützung - und natürlich sind da noch die Bio-Bäuerinnen, die uns tatkräftig unterstützen, herrliche Buffets zu liefern.



**Tischlein deck dich – das zauberhafte Bio-Catering**  
Hauptstraße 28A, 4675 Weibern  
Tel: 07732 2469, Mobil: 0664 9222 882  
bettina.steinboeck@aon.at  
www.tischleindeckdich.co.at



PS:

Natürlich brauchen wir bei größeren Aufträgen zusätzlich immer wieder fleißige Hände – sowohl in der Küche, als auch im Service. Wer Interesse an einer fallweisen Beschäftigung (mit Anmeldung) hat, bitte melden.

**Chance nützen!**

**Auch Sie haben die Gelegenheit Ihr Unternehmen vorzustellen. Tel: 0664 9222 882 Bettina Steinböck**



## STRÄUCHERBESTELLSCHEIN

Name: \_\_\_\_\_ Anschrift: \_\_\_\_\_ Tel: \_\_\_\_\_

St.	Bezeichnung	Größe	Preis	St.	Bezeichnung	Größe	Preis
	Weißer Klarapfel *	Halbst.	15,-		Kerria/Ranunkelstrauch mB	60/80	4,50
	James Grieve – Apfel *	Halbst.	15,-		Hibiscus blau (m.Ballen)	60/80	7,00
	Gravensteiner – Apfel *	Halbst.	15,-		Deutzie (mit Ballen)	60/80	4,50
	Odenwälder - Apfel *	Halbst.	15,-		Weigelia (mit Ballen)	60/80	4,50
	Ontario – Apfel *	Halbst.	15,-		Schmetterlingsstrauch mB	60/80	3,70
	Gräfin von Paris - Birne *	Halbst.	15,-		Kolkwitzie (mit Ballen)	60/80	5,00
	Gute Luise - Birne*	Halbst.	15,-		Prachtspiere (mit Ballen)	60/80	4,50
	Hauszweitschke *	Halbst.	15,-		Forsythie (mit Ballen)	60/80	4,50
	<u>Bodendecker:</u>				Pfeifenstrauch/Jasmin mB	60/80	4,50
	Potentilla frut. Red Ace	orange	2,00		Gemeiner Flieder	60/80	1,30
	Potentilla frut. Goldfinger	gelb	2,00		Kornelkirsche/Dirndlstrauch*	80/100	1,30
	Potentilla frut. Princess	rosa	2,00		Roter Hartriegel *	80/100	1,00
	Vina Minor / Immergrün	blau	2,00		Liguster * (halbimmergrün)	60/80	1,30
	Bodendeckerrosen		3,40		Liguster *	100/130	1,40
	Buchsbaum (Naturballen)	50/70	6,60		Hainbuche *	80/100	1,30
	Apfelrose	60/80	1,00		Rote Heckenkirsche *	80/100	1,00
	Hundsrose / Hagebutte *	60/80	1,00		Gemeiner Schneeball *	80/100	1,10
	Schlehndorn / Schwarzdorn *	80/100	1,00		Wolliger Schneeball *	80/100	1,10
	Purgier Kreuzdorn *	80/100	1,00		Gemeine Hasel *	80/100	1,10
	Sanddorn *	80/100	1,10		Schwarzer Holunder *	80/100	1,10
	Europ. Pfaffenhütchen *	80/100	1,10		Feldahorn *	80/100	1,10
	Schneebeere	60/80	1,10		Salweide *	80/100	1,00

\* förderfähige Gehölzpflanzen und Obstsorten lt. Naturschutzförderungsaktion  
Nicht genannte Baum- und Straucharten können ebenfalls bestellt werden.

**Bestellschein bis Dienstag, 20. März am Gemeindeamt abgeben!**  
**Die Pflanzenausgabe erfolgt am Freitag, 23. März von 15.00 - 16.00 Uhr**  
**beim Gemeindebauhof gegen Barzahlung.**